

# Neu-Braunfelsche Zeitung.

Ein Organ der deutschen Bevölkerung von West-Texas.

Herausgegeben von Ferdinand Lindheimer.

Jahrgang 5.

Freitag, den 27. Februar 1857.

Nummer 14.

Die Neu-Braunfelsche Zeitung erscheint jeden Freitag und kostet vierteljährlich \$1 jährlich \$3 in Vorauszahlung. Anzeigen bis zu 10 Zeilen, einmal inseriert, kosten \$1, dieselben dreimal inseriert \$1,50, dieselben auf 1 Jahr \$4,50, auf 2 Jahr \$7,50, und auf 3 Jahr \$12. Anzeigen von mehr als 10 Zeilen im Verhältnis. Abonnenten auf das Blatt zahlen für Anzeigen nur die Hälfte dieser Gebühren.

Siebzig Jahre,

oder:

Unser Herrgott Polizeistunde im Wirthshaus des Lebens.

(Vorlesung von Saphir.)

Das Leben, meine freundlichen Hörer und Hörerinnen, ist ein Wirthshaus, und jeder Mensch ist ein anderes Gäß- und Wirthshausbild, z. B. das Lamm, das Röf, das Kamel, der Ochs, der Esel, der Pferd u. s. w. Sie, m. f. H. u. H., sind heute auch in einem humoristischen Wirthshäusel, und ich bin auch das Wirthshausbild: „Der wilde Mann.“

Was heißt ein wilder Mann? Wer in der jüngsten Zeit ein Mann ist, der muss wild werden! Sie, m. f. H. u. H., sind heute die Gäste beim „wilden Mann.“ und wenn ich Ihnen mein Bein von meinem Bein und Fleisch von meinem Fleisch vorzeige, so haben Sie „Wildpret.“ Eine gute Frau ist ein Kreuzberg; wie Kreuzberg wilde Thiere zähmt, so zähmen die Frauen die „wilden Männer“, aber nicht nur die schönen Frauen zähmen die wilden Männer, sondern auch die wilden Frauen; darum ist die Ehe eine „wilde Geschichte!“

Schon Adam war ein „wilder Mann,“ er lief ganz nackt im wilden Wald herum, aber Eva bat ihn schön geähmt, er hat ihr aus der Hand geschenkt.

Jupiter war auch ein „wilder Mann,“ er hat in einer Höhle gelebt und ist bei Geisslich erzogen worden, und wie hat ihm die Höhle Juno gesagt! Es hat gar keinen größern „Simandel“ als Jupiter. Wie er sich hat nur bei einer Antern sehn lassen, hat sich Juno gleich verwandelt in eine Fledermaus, in einen Wiesel u. s. w.

Von dem wilden Mann, von Jupiter, sollen alle wilden Männer lernen, wie man bei den Weibern Glück macht. Nicht nur der wilde Mann da oben war ein geschickter Practicus. Alle andern Götter haben sich zum Courmachen verkleidet als Riesen, als Adler u. s. w. Jupiter aber, der hat's verstanden, bei den Frauen Glück zu machen; zu der Einen kam er als „goldener Regen,“ zu der Anderen kam er als „Ochs.“

Der starke Simon war auch ein „wilder Mann,“ er hat sich nicht gefäumt, nicht saft, wie ein deutscher Democat, und wie ihn sein gutes Werk, die Deilia, geähmt, gesampelt und geschoren; von ihr hat ja Parthia geklein, wie man den „Sohn der Wölfin“ barbirt und frisst!

Holofernes war auch ein „wilder Mann“ und wie zähm hat ihn die Juden-Judith gemacht!

Dieser wilde Mann Holofernes wollte haben, daß Alles nach seinem Kopfe gehe, und die gute Judith ist wirklich nach seinem Kopfe gegangen.

In der Geschichte der Juden, m. f. H. u. H. bildet die Episode von Judith und Holofernes einen — Haupt-Abschnitt.

Meine verehrten Freunde und Hörner haben mich heute so viel gelobt, Sie haben das freundliche Perspektiv der Anerkennung mit der Vergnügungsseite an meine gute Seite und mit der Verleumderungsseite an meine Fehler gelegt, und ich als Hausschweif darf nicht widersprechen. Ich glaube, diese Huldigung ist nur ein Vorspiel sie fangen schon zu meinem fechtigsten Geburtstag an, mich — einzubalsamiren! Um

Anderm einzubalsamieren, muß man alle Höhlen in ihm mit Weihrauch und Spezereien anfüllen, nüch man ihn erst das Gehirn herausnehmen; ich aber habe Gottlieb noch so viel Gehirn im Kopf, um diese schwelhafsten, gelungen und gesprochenen Huldigungen mit dem gerühmtesten Danke für das hinzunehmen, was sie sind, für herziglich wohlmeinte Mährchen, mit welchen man das Alter in den letzten Schlummer hinein plaudert.

Siebzig Jahre, meine freundlichen Hörer und Hörerinnen, ist die Polizeistunde des Todes, da rast der Gendarm des Todes mit der Sense ins Wirthshäusel herein: „Es ist bald Zeit zum ‚Gauß geben!“ Aber der liebe Gott, der gute Wirth, sagt freundlich: „Nun! ein bisschen kannst du leben noch, da kleiden, aber nur hübsch rubig, mach' keinen Lärm und unterhält dich ganz solid bei deiner letzten Reise!“

Aber wenn der Mensch siebzig Jahre alt wird, da fangen außer seinen Gönnern die anderen Leut' auch an, ihn gern zu haben, se denken sich: „Jept ist der Kerl siebzig Jahre alt, jetzt wird uns der Kerl nicht mehr lang halten! Vor dem brauchen wir unsere Weiber und Töchter nicht mehr einzusperren!“

Ich sollte Ihnen eigentlich heute eine kurze gedrängte Biographie von mir geben, ich will es ganz drastisch in wenigen Worten thun: Mein Leben ist mein Schreibzeug, mein Schreibzeug ist mein Leben! Wenn mich die Lunte angegriffen, hab ich sie mit Papier besiegt. Wenn mir das Wasser an den Hals ging, bat mich die Tinte herausgezogen.

Wer mich scharf angesehen hat, dem habe ich Sand in die Augen gestreut, und was ich mit den Federn verdient habe, haben mich die Hände gelöst.

Die Lebensgeschichte des Menschen, meine freundlichen Hörer und Hörerinnen, ist gewöhnlich nichts als seine Sterbensgeschichte.

Jeder Sterbliche ist zum Tode verurtheilt das schlechteste Leben aber hat der, der zur Unsterblichkeit verurtheilt ist. Der Mensch ist aus Thon und Erde gemacht, er ist eine Döpferarbeit, jeder Mensch ist ein Topf aus Thon geschaffen, wird am Ende ein Scherben und wird wieder zur Erde geworfen.

Eigentlich nur der Mensch ist ein Topf, die Frau ist der „Hofendel.“ Jeder Topf geht so lange herum, bis er seinen Hofendel gefunden hat, und hat er seinen Hofendel gefunden, dann ist er recht zugesetzt!

Der Topf und sein Hofendel stehen am Heide und lohen sich ihr bißchen Eßen, da kommt der Hausfreund, das ist der Hosenpartner, und nimmt sich des besten Bissen fort.

Das Leben, meine freundlichen Hörer und Hörerinnen, ist nichts als ein Bienenstock, es wird am gründlichsten durch etwas süße Frucht gehebelt.

Es gibt tote Böller, auf deren Grab kein Leichenstein steht, keine Epitaphie liegt und keine Inschrift zu lesen ist; es gibt tote Herzen, auf welchen ebenfalls kein Liebeszettel, keine Thränenkrume, kein tragendes Wort, aber das Herz dessen, der geliebt hat, ein Weib, ein Kind, Freund, die Menschheit, das Gute, das Schön, an jedem geworden ist, steht doch eine andere Meile von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Balles, durch welchen wir selbst gelangt waren, eine Gestalt bemerkten, die wir die Nachtwacht nennen, waren ungefähr zwei Meilen zurück, und hatten Auftrag, ein wachsame Augen auf das Geschöß zu haben, welches mehrere Meilen von uns entfernt zur Linken lag; da sich aber bis jetzt nicht die geringsste Spur eines Heindes gezeigt hatte, so ritten wir frohselig weiter, bis wir uns zufällig gleichzeitig herumwenden und in der Entfernung von ungefähr 4 Meilen in den Thieles des Bal

**Horace Greeley.** Vorlesung vor dem Jungmännerverein in der Young's-Halle zog ein volles Haus und der Vorleser selbst hatte ein hohes Verdiest, da er sich durch seine Besuche in Europa mit seinem Thema hinlänglich bekannt gemacht zu haben schien. Er ging die einzelnen Länder, die Sitten und Gebräuche ihrer Bewohner durch und das in einem glühenden und beredten Styl. Das englische Volk, dessen Nationalcharacterzüge, Liebe für Kosten und Rang, er beschrieb und mit verschiedenen Anekdoten beleuchtete — da der Engländer einen Sinn strenger Gerechtigkeit und Ehrgeiz genug besitzt, um auf respectable Weise zu leben und zu sterben. Die Franzosen schillerte er als das reine Widerspiel der ersten, spricht von der lasterhaften Lebensweise und der Armut der großen Massen in starken Ausdrücken und hält sich länger Zeit über das Papieren auf.

Die Schweiz erhielt sein volles Lob wegen der Gesundheit ihrer Berge und der Intelligenz und Industrie ihrer Bewohner. Im glücklichen Italien findet er ein indolentes Volk, dessen Haß gegen seine Unterdrücker einen Hauptcharakterzüg bildet. Rom, den ehemaligen Sitz des Handels und Reichthums, den Haupthafen für Künste und Wissenschaften, nennt er den Mittelpunkt schwungiger Armut und eines Bettlervolkes. Das Napolenthalt er ein Ideal von poetischer Schönheit, das nicht einen Helden oder ein Schloß zu viel habe. Die Deutschen sind ein Volk von großer Bildungsfrödigkeit und Poetie — die Franzosen wissenschaftlich und preislich.

Greeley sagt, die europäische Aristocratie, obgleich sie auf freundlichem Fuße mit uns steht, würde mit Freude den Sturz unserer Republik mit ansehen; das Volk aber wäre unter wärmerer Freude und sehr auf uns wie auf Brüder.

Seine Vorlesung war eine der besten, welche vor dem Jungmännervereine gehalten wurde, und von einem intelligenten Auditorium besucht.

(S. V.)

#### Erfindungen der Deutschen.

Die von den Amerikanern so häufig als „damned Dutch“ bezeichneten Deutschen stehen hinsichtlich der von ihnen gemachten Erfindungen allen Nationen voran, und dies wird selbst von manchen ehrlichen amerikanischen Blättern anerkannt. Wir lassen hier die hauptsächlichsten Entdeckungen derselben nach der Zeit, wo sie gemacht wurden, folgen.

Sägmühlen 1850; Sonnenuhren 1851; Wassermühlen 996; Hofspülkunst 1070; Windmühlen und Drehmühlen 1100; Brillen 1279; Lumpenpapier 1300; Orgeln 1312; Pulser und Kanonen 1318; Hütte 1339; Drahtseile 1350; Stiefeln 1379; Mahlmühlen 1389; Holzgrävuren 1426; Buchdruckerkunst 1426; Druckerpressen 1429; Gravuren auf Lederplatten und Druckerstäbe 1440; Buchdruckergesellschaft 1442; Glockengießen 1487; Uhren, Briefposten, Telegraph 1500; Glintenschleifer 1527; Spinnräder 1535; Kalender, Dosen, Tassen und Siegellad 1546; Teleskop 1590; Holzbläsbälge 1610; Mikroskop 1620; Thermometer 1638; Kupferblech in schwarzer Mutter 1643; Luftpumpen 1650; Elektrofismusküchen 1651; Pendeluhr 1655; Clarietten 1690; weiße Porcellanwaren 1706; Pneumatische Blase 1706; Stereotypen 1709; Quetschsilber-Thermometer 1715; Pianoforte 1717; Sonnenmikroskop 1739; die Tonleiter 1753; Steinrad 1823.

Nach Ausführung dieser Erfindungen fügt unser englisches Wochenschatz bei: „Außerdem gibt es noch verschiedene deutsche Erfindungen, wie die der Thürzösser und Riegel, des modernen Schraubenzwingers, der Sichel zum Mähen usw.; deren Datum man nicht genau angeben vermag. Gewiß muß eine Nation, welche so viel für das Interesse der Literatur und Kunst beigetragen hat, einen hohen Rang in Hinsicht auf Geschäft und Schaffinn einkehmen.“ (B. B.)

**Über Auswanderung nach Peru.** Friedrich Gerstäcker tritt in einem Schreiben an die Augsburger Allgemeine Zeitung den Verlösungen eines Dr. Schütz zur Auswanderung nach Peru entgegen. Die peruanische Regierung hat bekanntlich sehr liberale Bestimmungen zur Ermutigung der Einwanderung von Deutschen getroffen, weil sie den durch die Aufhebung der Negroverein entstandenen Nachteil durch die Beginnung der Einwanderung zu heben sucht. Gerstäcker ist deshalb gegen eine Auswanderung armer Deutscher in jene Gegend, weil er „manche tropische Länder kennen gelernt habe und — seine Landsleute kenne.“

#### Der Farmerstand.

Der Aderbau ist die Grundlage der Staaten und der Civilisation.

Jägervölker und Hirtenvölker sind wilde oder nur halbwilzte Völker.

Fabrik- und Handelsvölker leisten meistens schon an den Folgen der Überfütterung, an Armut und Reichthum, an Not und an Leidenschaft.

Der Aderbau hat den festen Grundbesitz und die bleibende Heimstätte zur Folge. Wer ein Heid urbar gemacht hat, der ist nach dem Naturrechte auch Besitzer dieses Feldes und die Stelle, auf die er seine Wohnung gebaut hat, ist ebenso seine Heimat und sein Eigentum.

Diese Rechte werden nun in einem Staate gegenseitig anerkannt und gemeinschaftlich geschützt; dieser Grundbesitz ist das

Wesen und die Grundlage der sich bildenden Staaten, und der Aderbau ist die Ursache dieses Grundbesitzes, aus welchem jede Wohnsiedlung, gegenseitiger Schutz des Eigentums, die Freiheit, Staatsverfassung und Civilisation der Völker vorsorge.

Jägervölker und Hirtenvölker können keine festen Wohnsiedlungen haben, weil weder die Jagd noch das Hüten längere Zeit mit Vortheil aus einem und demselben Platze betrieben werden kann. Aus denselben Gründen ist es ferner für Jäger und für Hirten vortheilhaft, sich von einander entfernt zu halten. Ein unruhiges und einsames Leben ist aber nicht geeignet gegen seitige Rechtsverhältnisse zwischen den Menschen auszubilden, noch die Entwicklung ihrer geistigen Fähigkeiten zu fördern, daher sind Jägervölker und Hirtenvölker nur auf die rohesten Lebensbedürfnisse beschränkt und erheben sich nicht über den Zustand des Haufchens.

Fabrik- und Handelsvölker genießen alle Vortheile und alle Nachtheile, die aus dem Zusammenleben und dem Vertheilen der Arbeit hergehen. Der Hauptvortheil bei der Vertheilung der Arbeit unter die verschiedenen Handwerke und Gelehrten ist der Zeitgewinn und dieser ist wieder gleich dem Geldgewinn. Da nun aber im Fabrikwesen wie im Handel dieser Gewinn sehr ungleich ausgeheilt ist, und da im Handelswesen wie im Handel Geld selbst wieder gleich Arbeitskraft ist, so kommt der, welcher einmal im Vortheil war, zu immer größerem Vortheil, und so haben Fabrikanten und Handel für ein Volk die Nachteil, daß das Vermögen immer ungleicher verteilt wird und eine Geldaristocratie sich bildet, wie sie denn in allen Fabrik- und Handelsstaaten bestanden hat und bestehen wird.

Es unterliegt keinem Zweifel, daß die Vereinigten Staaten ihre demokratische Verfassung dem Umstande zu danken haben, daß die große Mehrzahl seiner Bewohner Farmer sind, denn der Farmer ist der unabhängige Stand, weil er die notwendigsten Bedürfnisse des Lebens, die Stoffe für Nahrung und Kleidung selbst erzeugt, auch ist das Vermögen unter einer Farmerbevölkerung gleicher verteilt, als unter Fabrikanten oder Kaufleuten. Ferner ist der Farmer durch das einfache natürliche Leben und das Arbeiten in freier Lust gesunder und fröhlicher an Körper und Geist, als der Fabrikarbeiter und Comptoirist und sieht vor Alem nicht in dem untergeordneten Verhältnis zu einem Prinzipal. Das sind alles Ursachen, die einen guten Demokraten machen, und die Bürger der südlichen Staaten der Union sind eben deswegen befürworter, weil der Süden fast ausschließlich aus einem acketbauteuen Volle besteht. Fabrikanten und Handel könnten vielleicht etwas mehr hier im Süden gebrauchen, um unserem Geldmangel abzuhelfen, denn Aderbau ist bekanntlich fast von allen Beschäftigungen die geringsten Binsen des Auslagekapitals ab. Ferner ist auch die Aussicht auf Eisenbahnen eine Aussicht auf vermehrte Ausfuhr und auf mehr Geldumsatz, und es wird vielleicht zu einer freundlicheren Stellung des Südens zu dem Norden beitragen, wenn er sich mehr dem Aderbau widmet.

Aber in guter Gesundheit mit seiner Braut in hiesiger Stadt eingetroffen.

Vor einigen Tagen gingen die Pferde mit dem nach Waco fahrenden Postwagen durch.

Die 2 in den Wagen befindlichen Passagiere wurden beschädigt, einer derselben sehr stark.

Der Treiber hat keine Schuld an dem Vorfall.

Bei einem Nicaragua-Meeting, welches in Gonzales gehalten wurde, sprachen mehrere Redner zur Versammlung, eine gute Summe Geldes wurde unterschrieben und freiwillige ließ sich einschreiben. Desgleichen war auch am 12. d. M. in Lockhart ein Nicaragua-Meeting und für Walter matriculierte Demokraten, weil der Süden fast aus-

schließlich aus einem acketbauteuen Volle besteht.

Fabrikanten und Handel könnten wir

freilich etwas mehr hier im Süden gebrauchen, um unserem Geldmangel abzuhelfen,

denn Aderbau ist bekanntlich fast von allen Beschäftigungen die geringsten Binsen des Auslagekapitals ab.

Ferner ist auch die Aussicht auf Eisenbahnen eine Aussicht auf vermehrte Ausfuhr und auf mehr Geldumsatz, und es wird vielleicht zu einer freundlicheren Stellung des Südens zu dem Norden beitragen, wenn er sich mehr dem Aderbau widmet.

Die „Harrison Flag“ von Marshall sagt, daß jetzt 603 Arbeiter an der südlichen Pacific-Eisenbahn beschäftigt seien. Es scheint demnach, daß die Compagnie sich ihren Charter erhalten will.

Die „Harrison Flag“ von Marshall sagt, daß jetzt 603 Arbeiter an der südlichen Pacific-Eisenbahn beschäftigt seien. Es

scheint demnach, daß die Compagnie sich ihren Charter erhalten will.

Laredo. (Corr. d. S. A. Dr.) Wahr-

end Capt. A. G. Bradet vom 2. Cavalier-

regiment mit einem Theil seiner Com-

pagnie einen Streifzug zwischen Eagle Pass

und Laredo machte, traf er am 1. Febr. bei

El Rio Creek auf eine Partie Comanche-

Indianer, die auf der Jagd waren. Die

Indianer flüchteten sich nach einem Dicht

von Lebenszeichen, wohin sie der Captain verfolgte.

Trotz aller Anstrengungen der Sol-

daten gelang es den Indianern, sich auf die

andere Seite des Rio Grande nach Merito

zu flüchten. Die Indianer, welche sie getötet

hatten, sowie eine Menge Vieh wurden

von den Soldaten erbeutet. Die Indianer waren gut mit Büchsen und Bogen und

Pfeilen bewaffnet.

San Antonio, 21. Febr. Wie wir

vor 14 Tagen erwähnten, hatten sich plötzlich die Unterhandlungen wegen des Anlaufs der Schienen für die San Antonio-Eisenbahn verschlagen, weil ein New-Yorker Advocate be-

hauptete, bei dem neuen Charter der Bahn

sie die 16 Sectionen Landbeschaffung nicht

mit Bestimmtheit erwähnt. Auf diese Nach-

richt hin haben nach Angabe der S. A. Zei-

tingen Privatleute im Laufe voriger Woche

\$80,000 als Sicherheit für die Anlaufsumme

unterzeichnet und man zweifelt nicht

daran, daß in wenigen Tagen diese Summe

sich bis auf \$100,000 belaufen wird. Außerdem hat Gov. Pease, an den man sich ge-  
wöhnt, daß dieser nicht anders verstan-  
den werden kann, als daß bei einer Ausdehnung  
bis auf Juli 1857, wenn 25 Meilen  
der Bahn vollendet sind, ihnen diese Land-  
beschaffung zu Theil werde. — Kein vernünftiger Mensch kann diese Ausdehnung des  
Charters bis auf Juli 1857 auch anders ver-  
stehen, als daß ihr bis dahin alle Vortheile  
des ursprünglichen Charters zugute kommen.

Diese Eisenbahn ist für unseren Westen

eine Lebensfrage und sie wird keine kleine

Hoffnung mehr bleiben, weil uns jetzt die

Not dazu treibt, unsere Produktions zu ver-

mehren und unsere Führer für den Feld-

bau zu verwenden, die bei Frachtzügen, ohne Geld ins Land zu bringen, unsere Produktionskraft um ein Bedeutendes verringert haben.

Houston, 11. Febr. Ein großartiger Diebstahl, der in vergangener Nacht begangen wurde, setzt die bissige Bevölkerung in große Aufruhr. Das Warenlager von J. C. Cain wurde in letzter Nacht erbrochen und darnach trauten, daß ihre Kinder einschlägige Vertreter dieses Standes sind, die nicht durch ihre Unkenntlichkeit in den notwendigen und nützlichen Dingen des civilistischen Lebens, vor den Mitgliedern anderer Stände oft wie unmündige Kinder zurückstehen und sich demnach müssen behandeln und gegen ihren Vor-

teher verspürt hat und daß in dem Gebirge, 2 oder 3 Meilen von Circleville sich eine Definition gebliebt habe, aus welcher schwarzer Rauch steigt und Steine in eine große Höhe geworfen würden.

Davenport (Iowa). Ein Segelschiff sah hier über den Fluß, der die Personen für 5 Cents überfährt. Die Maschine ist von sehr einfacher und grober Construction, aber sie bewegt sich so schnell, wie ein Vogel in der Luft. Am vorderen Theile der Maschine befinden sich 2 unbewegliche Läufe und am hinteren Theile ein beweglicher Lauf, der als Steuerruder dient. Die bewegende Vorrichtung ist ein großes Segel.

Cheyenne, 6. Febr. Die Verkaufsumme der gereichten Güter eines untergegangenen Schiffs betrug \$96,300. Nach Abzug aller Untersetzen kommen den Eigentümern noch \$48,000 zu gut, was eine große Summe ist, wenn man die Umstände in Ansicht bringt. Hätte der Schiffbruch an der See stattgefunden, so wäre Schiff und Ladung total verloren gegangen. Hier in den warmen Gewässern des Golfs von Mexiko verloren gegangen, so hätte die gesuchte Gesundheit fallen so sehr auf jenen Geist eingewirkt haben, daß er die schreckliche That beging.

New-York, 29. Febr. Die Verkaufsumme der gereichten Güter eines untergegangenen Schiffs betrug \$96,300. Nach Abzug aller Untersetzen kommen den Eigentümern noch \$48,000 zu gut, was eine große Summe ist, wenn man die Umstände in Ansicht bringt. Hätte der Schiffbruch an der See stattgefunden, so wäre Schiff und Ladung total verloren gegangen. Hier in den warmen Gewässern des Golfs von Mexiko verloren gegangen, so hätte die gesuchte Gesundheit fallen so sehr auf jenen Geist eingewirkt haben, daß er die schreckliche That beging.

Chicago. Die Not unter den Armen soll sehr groß sein. Eine Masse Arbeitslose ist von sehr Verhängnis, Holz kostet 9 bis 12,25, 5 für Personentragt u. s. 12,50, 5 für Baumwolle und andere Güter. Dies macht im Ueberhaupt \$50,000 das Jahr, genug, um die Interessen und Kosten der Bahn zu decken.

Das „Age of Commerce“ prophezeit, daß Houston im Jahre 1860 10,000 Einwohner, 3 wechselseitige und 2 tägliche Zeitungen haben wird.

Galveston, 12. Febr. Die drei arabischen Kameletrieber, welche voriges Jahr mit den Kameleien von Asien nach Texas kamen, reisten am 5. d. auf der „Daniel Webster“ hier durch. Sie lehren nach ihrem Vaterland zurück.

17. Febr. Am Sonntag Morgen vor Tagesschluß brach Feuer in den Hintergebäuden der Brüder Armstrong aus. Ein Buchladen wurde ein Raub der Flammen. Der Verlust beträgt circa \$1000. Glücklicherweise ließ sich das Feuer noch bei dem statthaften Notar noch 10 Minuten sich selbst überlassen, so wurde der ganze Block abgebrannt.

Bei einem Nicaragua-Meeting, welches in Gonzales gehalten wurde, sprachen mehrere Redner zur Versammlung, eine gute Summe Geldes wurde unterschrieben und ein freiwilliger ließ sich einschreiben. Desgleichen war auch am 12. d. M. in Lockhart ein Nicaragua-Meeting und für Walter matriculierte Demokraten, weil der Süden fast aus-

schließlich aus einem acketbauteuen Volle besteht.

Fabrikanten und Handel könnten wir

freilich etwas mehr hier im Süden gebrauchen,

um unserem Geldmangel abzuhelfen,

denn Aderbau ist bekanntlich fast von allen Beschäftigungen die geringsten Binsen des Auslagekapitals ab.

Bei Corfiana wurde neulich durch einen ungeheuren Zug wilder Tiere aus

dem Rio verhindert.

Die Corfiana „Times“ sagt, daß Millionen

aus dem Feuer gelöscht wurden, brach ein anderes

in der Nähe aus und nachdem auch dieses ge-  
löscht war, stand man, daß dasselbe angelegt

war. Unter einem Haufen Holz fand man

ein Bündel Papier und Kienholz, mit welchem das Feuer angelegt war und welches noch nicht ganz aufgebrannt war.

Da der Nähe von Navajo wurde ein großer Cottonbaum (Pappel) umgehalten,

welcher wohl war und in dem sich das voll-

ständige Skelett eines Indianers befand.

Der Baum hatte ungefähr 6 Fuß über den

Grunde eine Öffnung, durch welche der Indianer hineingekrochen sein muß, um sich zu verstecken.

Die Höhle war überwältig, in welcher sich das Skelett befand, war übrigens so eng, daß man vermutet, der Indianer sei so eingekrempelt gewesen, daß er nicht wieder herauskommen könnte.

Was Washington. Es befindet sich jetzt

ein willkürlicher Araber



**Staat Texas.** An den Sheriff  
**County Comal.** I oder fridemittag  
zu verkaufen & zu verkaufen tragen. Compty nicht  
nur einen Crim.

Da Heinrich Adams vor mir, dem unter-  
schiedlichen Friedenrichter, offiziell ausgetragen,  
dass Johann Hirsch gerichtlicher Weise \$50  
abfindet ist und das genannte Herz abweichen  
ist, so dass der gewölbte Prozess nicht an  
ihm vollzogen werden kann, weshalb er schreit,  
dass genannter Herz durch die Zeitung  
ausgetragen werden möge.

So wird Ihnen bliebendes befehlen, dass  
Sie Johann Herz durch die Neu-Braunfelsche  
Zeitung für 3 ans einander folgende Wochen  
einen zu erschließen und ihm die Zeitung zu  
zeigen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen.

Herrn fehlen Sie nicht und machen gesetz-  
liche Rücktritt vor das Gesetz vorschriften.

Gegeden unter meine Hand in meiner Of-  
fice am 7. Tage des Februar 1857.

Do. J. W. Schmidler, Esq. No. 7 Elm, Co.

Der Staat Texas ist Kraft zweiter Grau-  
Count Comal zu tun, nur überstellt, die  
eine von einem Chancery, Distrikts Richter zu  
Gonzales zu Gunsten von B. B. Peck und  
John D. Hodges für die Summe von

\$386.39 und Interessen vom 1. Mai 1856  
und Gerichtslosen, die andere vom Chancery  
in Gonzales, unter 2 Monaten von C. G.  
Loy, zu Gunsten von M. L. Evans und  
gegen John D. Hodges für die Summe von

62 D. mit Kosten daran vom 27. Decr.  
1856 und Gerichts-Richter, habe ich Beschluss  
gelegt auf alle Ansprüche des besagten John

D. Hodges, auf eine Säge- und Mahlmauer  
und Sägemühle, an der Mündung von

Curry's Creek, abgeschafft 20 Meilen ober-  
halb Neu-Braunfels gelegen, sowie auf 2

Städten Landes, die Mühle umgebend, und  
wurde dies Bekanntmachung den 1. Dien-  
stag im Monat März a. c. öffentlicht an den  
Meistern und den Bürgern vor der Courthouse und ver-  
kauft unter folgenden Bedingungen: Umgebrach-  
tigt will kauf, um beide Executionen be-  
streichen, circa 450 Dollars; für den Rest  
des Gebotes wird 1-2 Jahr Kredit gegeben  
gegen gute Garantie. Beschreibung  
des Landes:

Drei Acre, worauf die Mühle steht, und der  
ganze Teil von Curry's Creek, der auf der  
Südseite von Curry's Creek liegt, so wie ein  
Teil von Curry's Creek (ungefähr 60  
Acre) zwischen zwei Parzellen desselben Cur-  
ry's gelegen, wovon 1 Teil an Krieger,  
der andere an Compton verlangt ist. Das  
ganze Kurtey's Creek von 320 Acres, auf  
der gegenüberliegenden Seite der Guadalupe  
gelegen. Am Verkaufstage wird eine Zich-  
nung produziert werden, um den Preis.  
Werden eine bessere Ansicht des Gesamme-  
twuns zu gewähren.

Neu-Braunfels, den 7. Februar 1857.

J. W. Schmidler, Sheriff von C. G.

W. In der vorliegenden Publication  
war der Deutsche May statt März.

Gasthaus zum

Grünen Baum.

Der Unterzeichner war mit seiner bisherigen

Bewirtschaftung ein Gast- und Kofthaus  
verbunden, worin er bereit ist fremde sowohl  
als Einheimische mit guter Art und Logis  
zu bewirten. Mein Aich wird immer mit  
den besten Speisen, die die Jahrezeit bietet,  
und meine Zimmer mit guten, reinen Betten  
versehen sein. Preise billig.

Fremde und Reisende finden auch Stal-  
lung und Futter für Pferde.

Jean Schubmacher,

9) Cafeteria, unterwegs.

Folie.

Beim Unterzeichner ist immer Leder für  
Sattler und Schuhmacher zu haben; ebenso  
Helle für Kürschner, als Bären, Panther,  
Tiger und Fuchsfelle, sowie noch verschiedene  
andere Pelzwaren.

8) G. Pfeiffer, Gerbermeister.

G. Schleicher,

Land-Agent, San Antonio,

befort der Kauf und Verkauf von Loden-  
waren, die Verwaltung von Lodenläden,  
die Leinen von allen Stämmen von Estaffetten  
und Verbindung von Patienten und alle Ge-  
schäfte, die damit zusammenhängen.

10) Von vielen Seiten aufgeforderte kleine Schläf-  
terei an diesem Orte anzufangen, habe ich  
nach eingeholten, Fleisch zum billigsten Preise  
zu liefern und es hängt jetzt beiß von dem  
Zugriff meiner lieben Mitbürger ab, während  
des ganzen Jahres billiges Fleisch zu  
haben. Für Kunden und Abnehmer ist es  
immer das Glück, die Confection in unter-  
stungen mit dem Vorrathskasten kein Menos-  
aufzustehen lassen (oder, wie es heißt, zu  
unterdrücken). Bei der jüngsten Schläf-  
terei, wo man das Pfund Kornmehl so  
teurer bezahlen muss, wie ein Pfund Korn-  
mehl, das stets so viel Nahrungskost ent-  
hält als Kornmehl, da ist es wohlblich kein  
Ersparnis, wenn man wenig Fleisch und viel  
Brot hat. Im Norden der Ver. Staaten wird  
in Texas gesprochen und geschrieben,  
wie man wohltiere Brod, Kraut und Speck-  
scher wie sich nach den Fleischköpfen von  
Texas sehnen, wenn ihm sagt, dass hier das  
wertvollste Fleisch von Androth, das nicht  
durch künstliche Fütterung und Treib-  
mähnung sondern in freier Luft, auf den Prä-  
rien, wie ein Wildpferd, aufgewachsen ist, pr.  
Pf. 33 Gents kostet!

11) Florenz Kreuz.

Zu verpachten.

20 und 30 Acre mit den nötigsten  
Gebäuden sind zu verpachten bei N. W.

Schumann, Schumannville.

Folke.

Hurrah! Hurrah!

Der alte rothe Store.

Neue Frühlings- u. Sommerzeuge.

Judson & Parrish

bieten dem Publikum eine neue und prächtige  
Auswahl von Mode-waren u. Loden-  
waren an.

Das Warenlager enthält eine große Aus-  
wahl der neuesten und geschicktesten Stoffe  
und Muster, die an

Schönheit und Wohlfeilheit  
im Westen von Texas nicht übertrafen wer-  
den können.

Neu-Braunfels, den 7. Mai 1857.

John S. Pfeiffer, Gerbermeister.

G. Schleicher,

Land-Agent, San Antonio,

befort der Kauf und Verkauf von Loden-  
waren, die Verwaltung von Lodenläden,  
die Leinen von allen Stämmen von Estaffetten  
und Verbindung von Patienten und alle Ge-  
schäfte, die damit zusammenhängen.

12) Von vielen Seiten aufgeforderte kleine Schläf-  
terei an diesem Orte anzufangen, habe ich  
nach eingeholten, Fleisch zum billigsten Preise  
zu liefern und es hängt jetzt beiß von dem  
Zugriff meiner lieben Mitbürger ab, während  
des ganzen Jahres billiges Fleisch zu  
haben. Für Kunden und Abnehmer ist es  
immer das Glück, die Confection in unter-  
stungen mit dem Vorrathskasten kein Menos-  
aufzustehen lassen (oder, wie es heißt, zu  
unterdrücken). Bei der jüngsten Schläf-  
terei, wo man das Pfund Kornmehl so  
teurer bezahlen muss, wie ein Pfund Korn-  
mehl, das stets so viel Nahrungskost ent-  
hält als Kornmehl, da ist es wohlblich kein  
Ersparnis, wenn man wenig Fleisch und viel  
Brot hat. Im Norden der Ver. Staaten wird  
in Texas gesprochen und geschrieben,  
wie man wohltiere Brod, Kraut und Speck-  
scher wie sich nach den Fleischköpfen von  
Texas sehnen, wenn ihm sagt, dass hier das  
wertvollste Fleisch von Androth, das nicht  
durch künstliche Fütterung und Treib-  
mähnung sondern in freier Luft, auf den Prä-  
rien, wie ein Wildpferd, aufgewachsen ist, pr.  
Pf. 33 Gents kostet!

13) Florenz Kreuz.

Zu verpachten.

20 und 30 Acre mit den nötigsten  
Gebäuden sind zu verpachten bei N. W.

Schumann, Schumannville.

Folke.

Attorney at law & Notary public.

Offices San Antonioste Straße Judge Dog-  
days alter Office, Neu-Braunfels. 152

Abonnementen auf die Neu-Braun-  
felsche Zeitung, welche schon längere  
Zeit im Rückland mit ihren betref-  
fenden Zahlungen sind, werden in-  
folgedessen eine Zahlung zulassen  
zu lassen.

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welches die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

**The Advertiser.**

Wir bitten ferner es uns nicht, obwohl zu-  
nehmen, wenn wir nach Gebrauch aller Zeit-  
ungen, die es bestimmt ist, als General-  
agent für das Großherzogtum  
Braunschweig für den Staat Texas zu  
zeigen, welche die Herren natürlich ver-  
dacht und wünscht wie dann zu leben haben.  
Solche nicht zahlende Leser der Zeitung kön-  
nen zugleich ihre Angabe so lange von der Zeitung  
entziehen, bis sie die Hand des wahren Eigentümers des Exemplars  
gekennst ist.

<b